

Zeitschrift: Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare = Nouvelles / Association des Bibliothécaires Suisses
Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare
Band: - (1934)
Heft: 33

Artikel: "Der Salathund"
Autor: M.G.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-770545>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ziehen sind 60 758 (36 215) Doppel- und Mehrmeldungen, verbleiben netto **847 010** (556 466) **Zettel**.

In Witzwil wurden geklebt:

Zürich StB 1864, 1864-1897	131 990
Zürich ZB, Bibl. Meyer v. Knonau u. Claraz	1 506
Zürich ETH, Katalog, 1896	30 545
Aarau KB, Kat. 1-4, 1857-68	40 675
Schaffhausen StB, Fachkat. 1903-05	28 331
Luzern, KB, Kat. I-III, 1909-31	26 698
Neuchâtel, Pasteurs, Cat. 1919	23 670
Fribourg, BC, Bulletin 1919-23	4 041
	287 456

« *Der Salathund* »

Pour l'amusement de nos lecteurs, nous extrayons d'un article humoristique de la doctoresse Eugénie Schwarzwald (*Bund* du 21 janvier 1934, Nr. 33) le passage suivant :

« ... Der kommune Salathund (canis lactucarius communis) ist ein Hund, der, wenn man ihm eine Schüssel voll Salat hinsetzt, diese zwar mit äusserstem Widerwillen betrachtet, da ihm seiner Natur nach Salat nicht nur nicht begehrenswert erscheint, sondern geradezu widerstrebt, sich aber gierig auf die verachtete Speise stürzt, wenn sich ein anderes Lebewesen der Schüssel nähert... »

« ... Es gibt Berufsklassen, in denen der Salathund häufiger vorkommt als in andern. Da sind die Bibliothekare, die Zehntausende von Büchern in Regalen stehen haben, die sie weder lesen können noch wollen und die sie doch mit allen Mitteln, die ihnen zur Verfügung stehen, ihrer Bestimmung, benutzt zu werden, entziehen, indem sie behaupten, die Bücher wären beim Buchbinder, ausser Haus, unauffindbar... »

La doctoresse a de l'esprit, mais qui retarde un peu. Si elle était plus « à la page », elle saurait que le bibliothécaire actuel n'est plus du tout le Cerbère légendaire, mais qu'il est plutôt (si elle tient à une comparaison canine) le bon chien qui « apporte ».

M. G.